



# Patristisches Textarchiv

## Ein digitales Archiv antiker christlicher Texte

### WAS IST DAS PTA?

- **Publikationsplattform** (und Arbeitsinstrument) für das Akademienvorhaben „Die alexandrinische und antiochenische Bibelexegese in der Spätantike“
- darüber hinausgehend: Archiv für *Editionen* (in *allen Sprachen*, in denen Texte der christlichen Antike überliefert sind) und *Übersetzungen* (in alle modernen Sprachen) – Retrodigitalisate (v.a. GCS und CSEL)
- Fokus: **kritische Editionen** (mit umfassender Dokumentation für bestmögliche Nachvollziehbarkeit der editorischen Entscheidungen)
- Daten stehen im **open access** zur Verfügung: <https://github.com/PatristicTextArchive/>
- **Nachnutzung** der Daten so leicht als möglich
- **Benutzeroberfläche** (mit vorkonfigurierten Zugängen zu den Texten und ausgewählten Hilfsmitteln)
- Rückgriff auf **Standards**: TEI (angepasstes Schema), CaPiTains Guidelines, Normdaten.

### ANNOTIERT

Die Editionen im Archiv können auch weitere Annotationen (neben dem textkritischen Apparat) enthalten, so z. B. die Auszeichnung von Bibelstellen, von Orten oder von Personen.

Annotations include: **Bibelstelle 2**, **Ort 3**, **Person 4**, **Person**. The text shows Greek with markers like **Παλινοσ** and **Βασιλειου**.

### ZUGÄNGE: AUTOR/WERK

Übersicht über vorhandene Werke (Editionen, Transkriptionen, Übersetzungen) eines Autors

### ZUGÄNGE: MS

Handschriftenbeschreibung

### ZUGÄNGE: REGISTER

Vorhandene Register: Bibelstellen, Orte, Personen

### LESEOBERFLÄCHE

The interface displays a text passage with various tools and annotations. The text includes: **θεοδωρήτου ἐπισκόπου κύρου ἑρμηνεία εἰς προφήτην δανιήλ**. The interface includes a sidebar with metadata, a main text area with annotations, and a right-hand panel with search and navigation options.

### LEXIKON

Bisher eingebunden:

- LSJ
- Pape
- TBESG (Abbot-Smith)

Lexikon

**μαργαρίτην**

Lemma: μαργαρίτης

Quelle: LSJ

ου, ὁ, **pearl**, Thphr. Lar. 36, Ael. NA 10.13; μαργαρίτης λίθος, ἢ, Androsth. ap. Ath. 3.93b; ἴτις alone, Isid. Char. 20; μαργαρί λίθος, ἢ, Philostr. WA 3.53; ἴς alone, Hld. 2.30. μαργαρίτης χερσαῖος, an unidentified precious stone, Ael. NA 15.8.

Quelle: TBESG

**μαργαρίτης**, -ου, ὁ

a pearl: Mat.13:45-46, 1Ti.2:9, Rev.17:4

### WEITERE INFORMATIONEN

Dr. Annette von Stockhausen  
annette.von\_stockhausen@bbaw.de

<https://pta.bbaw.de>

### KOOPERATIV

Mitarbeit im Archiv ist hochwillkommen: neue Editionen, Übersetzungen, Korrekturen in vorhandenen Editionen und Übersetzungen, Annotationen, ...

### FREIE (NACH-)NUTZUNG

Alle Texte sind mit einer Creative Commons Lizenz (<https://creativecommons.org>) zur Nutzung (und Weiterbearbeitung) lizenziert.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Die alexandrinische und antiochenische Bibelexegese in der Spätantike  
Jägerstraße 22/23  
10117 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 20370 329

